

In der Gesellschaft leben

14. Europäisches Filmfestival der Generationen

Die Verbandsgemeinde Dannstadt-Schauernheim nimmt in Kooperation mit der vhs Rhein-Pfalz-Kreis zum neunten Mal am Europäischen Filmfestival der Generationen teil.

Das Zentrum Alte Schule in Dannstadt verwandelt sich am Freitag, 13. Oktober, am Dienstag, 17. Oktober, und am Freitag, 20. Oktober 2023 in einen "Filmpalast" mit besonderem Flair. Wir freuen uns auf interessante Filme und gute Gespräche.

Anmeldung erwünscht unter E-Mail: kvhs-dannstadt-schauernheim@vhs-rpk.de oder online: www.vhs-rpk.de

- **Europäisches Filmfestival der Generationen:**
KALENDER GIRLS
Fotos von "reifen" Damen für einen guten Zweck (Komödie)

Filmvorführung mit anschließender Diskussion
Spielfilm Großbritannien/USA 2003 (104 Minuten)
Regie: Nigel Cole

Helen Mirren und Julie Walters in einer ebenso warmherzigen wie witzigen Komödie, wie sie nur das Leben selbst erfinden konnte.

Ältere Frauen, die Marmelade einkochen, sind nichts Besonderes. Frauen, die sich nackt für einen Kalender ablichten lassen, ebenso wenig. Kommt aber beides zusammen, dann ist es etwas Besonderes!

Chris und Annie sind beste Freundinnen. Als Annies Ehemann an Leukämie stirbt, hat Chris die Idee, den alljährlichen Kalender einmal „anders“ zu gestalten, umso mehr Geld für das örtliche Krankenhaus zu sammeln. Bald verbreiten sich die Schlagzeilen so weit, dass selbst Hollywood auf die Kalender Girls aufmerksam wird. Inmitten der großen Aufregung, die Chris' Initiative hervorruft, wird die Freundschaft der beiden Frauen auf eine harte Probe gestellt.

Basierend auf einer wahren Geschichte inszenierte Regisseur Nigel Cole ("Grasgeflüster", 2000) diese warmherzige, witzige Komödie, wie sie nur das Leben selbst erfinden konnte. In den Hauptrollen glänzen u.a. Helen Mirren, Julie Walters, Penelope Wilton, Linda Bassett, Annette Crosbie, Celia Imrie und Geraldine James.

Ort: Dannstadt-Schauernheim, Zentrum Alte Schule
Referent/in: N.N.
Gebühr: frei (Anmeldung erwünscht)
Termin(e): 1 x am Fr. 13.10.23, 19.00 - 21.15 Uhr

H100053D01

Anmeldung erwünscht unter: E-Mail kvhs-dannstadt-schauernheim@vhs-rpk.de oder online: www.vhs-rpk.de

- **Europäisches Filmfestival der Generationen:**
BIGGER THAN US
Junge Aktivist*innen setzen sich für Nachhaltigkeit ein

Filmvorführungen mit anschließender Diskussion
Dokumentation Frankreich 2022 (95 Minuten)
Regie: Flore Vasseur
Altersempfehlung: ab 13 J.

Die 18-jährige Melati aus Indonesien hat bereits mit 12 Jahren begonnen, sich gegen die Plastikverschmutzung auf ihrer Heimatinsel Bali zu engagieren um letztlich ein Plastiktütenverbot durchzusetzen. Und wie Melati gibt es viele junge Menschen, die sich für eine lebenswerte und nachhaltige Zukunft einsetzen und hierbei konstruktive Lösungen suchen.

Die eindrucksvolle Doku begleitet Melati, wie sie sechs junge Aktivist*innen und deren Projekte besucht: Mohamad (18 J.) bemüht sich im Libanon um die Schulbildung von Geflüchteten; Memory (22 J.) setzt sich in Malawi für Frauenrechte ein und Mary (22 J.) rettet in Griechenland Flüchtlinge vor dem Ertrinken. Der indigene Xiutezcatl (19 J.) macht in den USA auf die Gefahren von Fracking aufmerksam, Rene (25 J.) gibt in

seiner Zeitung den Favelas von Rio in Brasilien eine Stimme, während Winnie (25 J.) in Uganda die Ernährung sichern will. Getragen von einem überzeugten Humanismus, von Mut und Hoffnung vereinen sie sich, um Teil von etwas zu sein, das größer - „bigger than us“ – ist als sie selbst.
Protagonisten: Melati Wijsen, Memory Banda, Mary Finn, Mohamed Al Jounde, Xiutezcatl Martinez, Rene Silva, Winnie Tushabe

Ort: Dannstadt-Schauernheim, Zentrum Alte Schule
Referent/in: N.N.
Gebühr: frei (Anmeldung erwünscht)
Termin(e): 1 x am Di. 17.10.23, 19.00 - 21.15 Uhr

H100054D01

Anmeldung erwünscht unter: E-Mail kvhs-dannstadt-schauernheim@vhs-rpk.de oder online: www.vhs-rpk.de

- **Europäisches Filmfestival der Generationen:**
VIER WÄNDE FÜR ZWEI
Eine bezaubernde, intergenerationale Frauenfreundschaft

Filmvorführungen mit anschließender Diskussion
Spielfilm Spanien 2020 (94 Minuten)
Regie: Bernabé Rico
Altersempfehlung: ab 12 J.

Sara (39 J.) ist eine erfolgreiche Managerin, die in Sevilla auf Wohnungssuche ist. Obwohl seit acht Jahren mit Daniel verheiratet, aber an der Beziehung zweifelnd, macht sie sich heimlich auf die Suche nach ihren eigenen vier Wänden. Der schräge Makler Oscar zeigt ihr eine wunderschöne Wohnung, die perfekt wäre, jedoch einen entscheidenden Haken hat: Sara kann erst einziehen, wenn die derzeitige Eigentümerin Lola (74 J.) verstorben ist. Sara trifft sich mit Lola, die sich als wortgewandte, kettenrauchende und freigeistige Überlebende eines mehrfachen Bypasses herausstellt. Eine Naturgewalt, deren Lebensfreude und Leidenschaft mit Saras eher konservativer Einstellung kollidiert. Als Sara entdeckt, dass ihr Mann sie betrügt, sucht sie Trost und Rat bei Lola, der ähnliches widerfuhr. Es entwickelt sich eine ungewöhnliche Frauenfreundschaft, die von Zuneigung, Wortgefechten und viel Humor geprägt ist und am Ende über den Pakt, den sie mit dem Wohnungskauf beschlossen haben, hinauswächst.

Darsteller: Juana Acosta, Kiti Mánver, Carlos Areces, José Sacristán u.a.

Ort: Dannstadt-Schauernheim, Zentrum Alte Schule
Referent/in: N.N.
Gebühr: frei (Anmeldung erwünscht)
Termin(e): 1 x am Fr. 20.10.23, 19.00 - 21.15 Uhr

H100055D01

Geschichte und Zeitgeschehen

- **Pfälzer aus dem Westen - Zuwanderung in die Pfalz durch Glaubensflüchtlinge (hybrid)**

Im 16. und 17. Jahrhundert gab es mehrere Verfolgungswellen gegen Protestanten in den damals spanischen Niederlanden und Frankreich. Wallonen oder Hugenotten werden sie genannt und manche Pfälzer*innen erkennen die Wurzeln ihrer Vorfahren im Westen Europas. Was hat es damit auf sich? Wo sind noch solche Spuren erkennbar?

Der Referent, Michael Landgraf, ist Fortbildungsdozent, Beauftragter der Evangelischen Kirche der Pfalz, Leiter des Pfälzischen Bibel museums Neustadt/W., Vorsitzender des Verbandes deutscher Schriftsteller Rheinland-Pfalz und Generalsekretär des deutschen PEN.

Dieser Vortrag findet hybrid statt. Das bedeutet, dass die Teilnahme sowohl vor Ort als auch online (Livestream) möglich ist. Bitte entscheiden Sie sich bei der Anmeldung.

Er ist Teil der Reihe "Pfalz entdecken" verschiedener Volkshochschulen in der Pfalz.

Ort: Hochdorf-Assenheim,
Historisches Rathaus Assenheim
Referent/in: Michael Landgraf
Gebühr: frei (Anmeldung erforderlich)
Termin(e): 1 x am Mi. 20.09.23, 19.00 - 21.00 Uhr

H101200D01

Persönlichkeitsbildung/Psychologie

• Wenn Worte wie Schläge sind - emotionale Gewalt in Partnerschaften

Emotionale Gewalt in Partnerschaften findet sich in allen Gesellschaftsschichten und Altersgruppen und kann sowohl Frauen als auch Männer treffen. In der Mehrzahl sind jedoch Frauen von dieser Form von Gewalt betroffen.

In diesem Vortrag geht es darum zu erkennen, was psychische Gewalt und emotionaler Missbrauch sind und welche Folgen es für die Betroffenen haben kann. Wie kann es dazu kommen und warum kann es so schwer sein, sich aus einer missbräuchlichen Beziehung zu lösen? Was können die Betroffenen tun, um sich aus einer solchen Partnerschaft zu lösen und welche Hilfsangebote gibt es?

Ort: Dannstadt-Schauernheim,
Zentrum Alte Schule (1. OG)
Referent/in: Susanne Gehle
Gebühr: 10,00 €
Termin(e): 1 x am Mi. 29.11.23, 18.30 - 20.00 Uhr

H106020D01

Literarische Praxis

• 36. Mundartwettbewerb Dannstadter Höhe -

Präsentation und Preisverleihung
Die Verbandsgemeinde Dannstadt-Schauernheim und die Volkshochschule des Rhein-Pfalz-Kreises laden ein zum 36. Mundart-Wettbewerb Dannstadter Höhe 2023. Ausgeschrieben sind die Kategorien "Dichtung" und "Prosa" sowie als Sonderkategorie „Lied“.

An dem Abend werden die Preisträger*innen der Kategorien "Dichtung" und "Prosa" den eigenen Text persönlich vortragen, Preisträger*innen der Kategorie „Lied“ tragen ihr Lied persönlich vor. Die Jury kürt anhand des Vortrags anschließend die Gewinner*innen und verleiht die Preise.

Außerdem wird an dem Abend der Pfälzer Gutselorden, der Sonderpreis des Kultur- und Heimatkreises Dannstadter Höhe e.V. verliehen. Der Pfälzer Gutselorden wird einer Person zuerkannt, die sich in herausragender Weise für die Pfälzer Mundart eingesetzt hat. Dies kann in literarischer, musikalischer, szenischer oder filmischer Form sein, über bildende Kunst oder ein außergewöhnliches Engagement, das die Pfälzer Mundart fördert.

Unter www.vgds.de stehen weitere Informationen zum Mundart-Wettbewerb Dannstadter Höhe zur Verfügung.
Eine telefonische Anmeldung wird empfohlen.

Ort: Dannstadt-Schauernheim, Zentrum Alte Schule
Referent/in: Michael Landgraf
Gebühr: frei, telefonische Anmeldung empfohlen
Termin(e): 1 x am Fr. 07.07.23, 19.00 - 22.00 Uhr

H202100D03

Plastisches Gestalten/Schmuck

• Goldschmieden

Nach eigenen Entwürfen werden Schmuckstücke vorzugsweise in Silber, auch in Verbindung mit Edelsteinen, hergestellt. Die Techniken des Goldschmiedens (Sägen, Feilen, Löten ...) werden erläutert. Anfänger/-innen erproben anhand eines Übungsstückes verschiedene Arbeitstechniken und setzen Erlerntes in ein individuell gestaltetes Schmuckstück um.

Der Kurs richtet sich an Anfänger*innen und an Fortgeschrittene. Sie entwickeln eigenständig Ihr individuelles Schmuckstück und werden dabei fachkundig begleitet. Dabei vertiefen Sie Ihre handwerklichen Kenntnisse, schulen Ihre Fertigkeit im Umgang mit den Werkzeugen und Materialien und entfalten Ihre Kreativität.

Alle Metall- und Edelsteinkosten richten sich nach dem Verbrauch. Materialkosten sind je nach Verbrauch bei der Dozentin zu entrichten.

Bitte mitbringen: Zeichenpapier, Bleistift, Kittel oder Schürze, Werkzeug - falls vorhanden und Pausenverpflegung.

Ort: Dannstadt-Schauernheim,
Kurpfalzhalle Dannstadt
Referent/in: Hildegard Rösch
Gebühr: 38,00 / 55,00 € (6-7 TN) / 83,00 € (4-5 TN)
zzgl. 5,00 € für Verbrauchswerkzeuge
Termin(e): 1 x am So. 16.07.23, 10.30 - 17.30 Uhr
Termin(e): 1 x am So. 15.10.23, 10.30 - 17.30 Uhr
Termin(e): 1 x am So. 12.11.23, 10.30 - 17.30 Uhr
Termin(e): 1 x am So. 10.12.23, 10.30 - 17.30 Uhr

H208300D03

H208300D04

H208300D05

H208300D06

Textiles Gestalten

• Klöppeln für Anfänger*innen und Fortgeschrittene III

Klöppeln ist eine sehr alte Kultur- und Handwerkstechnik und kam - ausgehend von Italien - im 16. Jahrhundert nach Deutschland. Beim Klöppeln werden die Fäden von mindestens zwei Paar Klöppeln durch Kreuzen und Drehen der Klöppel miteinander verflochten. Dadurch entstehen Muster und Motive, z.B. Spitzen. In den vergangenen Jahren hat sich das Klöppeln immer mehr zur Handwerks-Kunst entwickelt. Sie lernen die einzelnen Klöppeltechniken kennen und sind dann in der Lage, einfache Muster selbstständig zu bearbeiten bzw. als Fortgeschrittene zunehmend kompliziertere Vorlagen und Zeichnungen zu verstehen und umzusetzen. Das Klöppeln schult "ganz nebenbei" die Koordination und die Fingerfertigkeit bzw. die Beweglichkeit der Hände.

Die Kurse sind aufeinander aufbauend angelegt und am besten in Folge zu besuchen. Ein Neueinstieg ist aber möglich.

Nutzen Sie den Informations- und "Schnupperabend" für Interessierte am 28.01.2023 und entdecken Sie eine alte Handwerkstradition neu für sich! Anmeldung erforderlich!

Wer erstmalig an einem Klöppelkurs teilnimmt, kann sich die benötigten Materialien von der Lehrkraft ausleihen.

Ort: Dannstadt-Schauernheim,
Zentrum Alte Schule, Mehrzweckraum (EG)
Referent/in: Ursula Leber
Gebühr: 40,00 / 59,00 € (6-7 TN)
Termin(e): Fr. 08.09.23 19.00 - 22.00 Uhr
Fr. 22.09.23 19.00 - 22.00 Uhr
Fr. 06.10.23 19.00 - 22.00 Uhr
Fr. 13.10.23 19.00 - 22.00 Uhr,

H209501D03

● **Klöppeln für Anfänger*innen und Fortgeschrittene IV**

Klöppeln ist eine sehr alte Kultur- und Handwerkstechnik und kam - ausgehend von Italien - im 16. Jahrhundert nach Deutschland. Beim Klöppeln werden die Fäden von mindestens zwei Paar Klöppeln durch Kreuzen und Drehen der Klöppel miteinander verflochten. Dadurch entstehen Muster und Motive, z.B. Spitzen. In den vergangenen Jahren hat sich das Klöppeln immer mehr zur Handwerks-Kunst entwickelt. Sie lernen die einzelnen Klöppeltechniken kennen und sind dann in der Lage, einfache Muster selbstständig zu bearbeiten bzw. als Fortgeschrittene zunehmend kompliziertere Vorlagen und Zeichnungen zu verstehen und umzusetzen. Das Klöppeln schult "ganz nebenbei" die Koordination und die Fingerfertigkeit bzw. die Beweglichkeit der Hände. Die Kurse sind aufeinander aufbauend angelegt und am besten in Folge zu besuchen. Ein Neueinstieg ist aber möglich.

Nutzen Sie den Informations- und "Schnupperabend" für Interessierte am 28.01.2023 und entdecken Sie eine alte Handwerkstradition neu für sich! Anmeldung erforderlich!

Wer erstmalig an einem Klöppelkurs teilnimmt, kann sich die benötigten Materialien von der Lehrkraft ausleihen.

	Ort:	Dannstadt-Schauernheim, Zentrum Alte Schule, Mehrzweckraum (EG)
	Referent/in:	Ursula Leber
	Gebühr:	30,00 / 44,00 € (6-7 TN)
H209501D04	Termin(e):	Fr. 03.11.23 19.00 - 22.00 Uhr Fr. 17.11.23 19.00 - 22.00 Uhr Fr. 01.12.23 19.00 - 22.00 Uhr,

Gesundheitspflege

● **Hüfte, Knie und Füße**

Professor Dr. med. Johannes Stöve, Chefarzt der Orthopädischen und Unfallchirurgischen Klinik im St. Marienkrankenhaus Ludwigshafen, beleuchtet in diesem Vortrag die verschiedenen Erkrankungen von Knie, Hüfte und Füße und ihre Behandlungsmöglichkeiten, seien die Probleme durch Unfälle erworben oder durch Abnutzungsveränderungen verursacht.

	Ort:	Historisches Rathaus, Langstraße 25, Hochdorf-Assenheim
	Referent/in:	Prof. Dr. Johannes Stöve
	Gebühr:	frei
H300221D01	Termin(e):	1 x am Do. 21.09.23, 19.00 - 20.30 Uhr

Entspannung

● **Yoga - Hatha-Yoga**

Das Erlernen der Hatha-Yoga-Grundstellungen und des Sonnengrußes, Atemübungen und Tiefenentspannung sind Inhalte dieser Kurse. Sie sind für alle geeignet, welche die wohltuende Wirkung des Yoga, dem Wechsel zwischen aktiven und entspannenden Sequenzen erfahren möchten. Die Kurse sind so aufgebaut, dass die Teilnehmenden über die Folgesemester immer wieder neue Anleitungen erhalten, um ihre Kenntnisse und ihr Wissen kontinuierlich zu erweitern.

Bitte mitbringen: bequeme Kleidung, Yogamatte, Yogakissen (empfohlen), Decke (empfohlen)

	Ort:	Dannstadt-Schauernheim, Kulturhof Schrittmacher, OG
	Referent/in:	Dagmar Kopf
	Gebühr:	32,00 / 47,00 € (6-7 TN)
H301103D29	Termin(e):	6 x ab Mo. 04.09.23, 18.15 - 19.45 Uhr
	Gebühr:	32,00 / 47,00 € (6-7 TN)

H301103D30	Termin(e):	6 x ab Mo. 04.09.23, 20.00 - 21.30 Uhr
	Gebühr:	37,00 / 54,00 € (6-7 TN)
H301103D32	Termin(e):	7 x ab Mo. 30.10.23, 18.15 - 19.45 Uhr
	Gebühr:	37,00 / 54,00 € (6-7 TN)
H301103D33	Termin(e):	7 x ab Mo. 30.10.23, 20.00 - 21.30 Uhr

● **Innere Balance, Kraft und Beweglichkeit**

Angelehnt an Hatha Yoga üben wir in einer Wohlfühl-Runde Atemtechniken, Kräftigungs- und Dehnhaltungen, sowie entspannende Rituale. So kommen wir nicht nur zu mehr Energie und Beweglichkeit im Alltag, sondern auch zu mehr Ruhe im Geist und innerer Balance.

Erforderlich sind Grundfertigkeiten im Hatha Yoga. Wer akute körperliche Beschwerden hat, bitte vorab ärztlichen Rat einholen.

Bitte mitbringen: Bequeme Kleidung und rutschfeste Matte, Decke, Sitzkissen/Yoga-Blöcke wenn vorhanden

	Ort:	Dannstadt-Schauernheim, Seniorenstift Zur Dannstadter Höh
	Referent/in:	Jutta Böse
	Gebühr:	32,00 / 47,00 € (6-7 TN)
H301115D04	Termin(e):	6 x ab Do. 07.09.23, 20.00 - 21.30 Uhr
	Gebühr:	42,00 / 62,00 € (6-7 TN)
H301115D05	Termin(e):	8 x ab Do. 02.11.23, 20.00 - 21.30 Uhr

● **T'ai Chi Ch'uan**

T'ai Chi Ch'uan (Taijiquan) kann von Frauen und Männern jeden Alters betrieben werden. Die einzige Voraussetzung für das Erlernen der Bewegungsprinzipien des Taijiquan ist Beharrlichkeit. Sie stellt sich ganz natürlich ein, wenn man Freude am Üben empfindet.

Im Prinzip der Weichheit liegt auch die Bedeutung für die Gesundheitspflege, die sich seit dem 20. Jahrhundert bei der Ausübung im Vordergrund steht. In der chinesischen Medizin wird Taijiquan zur Steigerung der Selbstheilungskräfte und zur Krankheitsprophylaxe empfohlen. Über eine Verbesserung der Körperhaltung und die Stimulierung der körpereigenen Qi-Energie bewirkt es eine Stärkung der inneren Organe.

Als Weg des Loslassens und Entspannens ist Taijiquan zugleich eine Meditation in der Bewegung. Es hat eine beruhigende Wirkung auf den Geist, fördert Ausgeglichenheit und verbessert das Konzentrationsvermögen. Die sanften, harmonischen Bewegungen entstammen einer Kampfkunst, bei der es nicht um Muskelkraft und Schnelligkeit geht, sondern bei der das Weiche über das Harte siegt. Es ist die Kunst zu kämpfen ohne zu kämpfen.

In diesem Kurs wird eine Kurzform des Yang-Stils nach Professor Cheng Man Ching - alternative Schreibweise Zheng Manqing - (1900 -1975) unterrichtet.

Die Kurse sind so aufgebaut, dass die Teilnehmenden über die Folgesemester immer wieder neue Anleitungen erhalten, um ihre Kenntnisse und ihr Wissen kontinuierlich zu erweitern.

Bitte mitbringen: bequeme Kleidung, Getränk

Bitte beachten Sie ggf. einrichtungsbezogene Corona-Sonderregelungen für Senioreneinrichtungen wie 3G und Maskenpflicht!

	Ort:	Dannstadt-Schauernheim, Seniorenstift Zur Dannstadter Höh
	Referent/in:	Ingo J. Ellerhold
	Gebühr:	65,00 €
H301160D04	Termin(e):	10 x ab Mo. 04.09.23, 19.30 - 21.00 Uhr

Ernährung/Küchen-Wissen/Trinkgenuss

• Sommer auf dem Tisch - Lecker und gesund: Leichte Rezepte für heiße Tage

Lacht die Sonne, fehlt zu einem perfekten Tag eigentlich nur noch köstliches Essen. Doch was zaubert man am besten an Tagen mit Temperaturen um die 30 Grad? Der Sommer ist da und mit ihm die Saison für knackig-frisches Obst und Gemüse. Lecker! Die Sommer-Rezepte für diesen Kochkurs sind super lecker, leicht und schmecken besonders an heißen Tagen einfach herrlich! Wenn's draußen warm ist, will man weder schwer essen, noch lange am Herd stehen. Wie gut, dass man erstaunlich schnell herrlich leicht kochen kann. Ob Salat, Suppe, Gemüse, Fisch oder Fleisch: Die Gerichte sind leicht, gesund, schnell zubereitet und schmecken auch noch gut. Sie werden ab jetzt nichts anderes mehr essen wollen!

Ort: Dannstadt-Schauernheim, Kurpfalzschule
Referent/in: Gerd Schulz
Gebühr: 13,00 / 19,00 € (6-7 TN)
zzgl. Umlage von 18,00 € für Lebensmittel
(überwiegend aus biologischem oder
regionalem Anbau!)

H305100D04 Termin(e): 1 x am Di. 11.07.23, 18.00 - 21.30 Uhr

• Alles aus einer Form - die leckersten Ofengerichte

Alles aus einer Form - nach diesem Motto lässt sich wunderbar kochen. Zutaten vorbereiten, in die Form geben und dann geht es ab in den Ofen. Nun hat man Zeit für sich, zum Tischdecken, für die Gäste... Wenn der Duft unwiderstehlich wird, ist das Gericht auch schon fertig. Aufläufe, Fäehergemüse, Überbackenes, Geschmortes und vieles mehr. Ganz nach Wunsch mit Fleisch oder Fisch, vegetarisch pikant oder süß. So einfach und zeitsparend ist kaum eine andere Zubereitungsart. Es gibt nichts Schöneres und Gastlicheres als einen herrlich dampfenden Auflauf frisch aus dem Ofen, der in der Mitte des Tisches steht und von dem jeder sich nach Lust und Laune bedienen kann.

Ort: Dannstadt-Schauernheim, Kurpfalzschule
Referent/in: Gerd Schulz
Gebühr: 13,00 / 19,00 € (6-7 TN)
zzgl. Umlage von 18,00 € für Lebensmittel
(überwiegend aus biologischem oder
regionalem Anbau!)

H305100D06 Termin(e): 1 x am Di. 07.11.23, 18.00 - 21.30 Uhr

• Päckchen Dinner - einfach, saftig, aromatisch - Gäste bewirten einfach gemacht!

Leckere Päckchen aus Backpapier und Pergamentpapier. Nährstoffschonend kochen. Ohne Fett, aber mit sauberem Backofen!

Die Vorteile des Päckchen-Dinners sind überzeugend: einfache Vorbereitung, gleichzeitige Zubereitung mehrerer Komponenten, witziger Serviereffekt, aromatisch-saftige Speisen, weniger Geschirr und der Backofen bleibt sauber. Das sind optimale Bedingungen, wenn Gäste kommen.

In Pergament gegart - einfach genial! Statt im Schmortopf garen diese köstlichen Gerichte im Ofen in Pergamentpapier. So bleiben Aromen und Nährstoffe erhalten - und abzuwaschen ist auch weniger.

Ort: Dannstadt-Schauernheim, Kurpfalzschule
Referent/in: Gerd Schulz
Gebühr: 13,00 / 19,00 € (6-7 TN)
zzgl. Umlage von 18,00 € für Lebensmittel
(überwiegend aus biologischem oder
regionalem Anbau!)

H305100D07 Termin(e): 1 x am Di. 12.12.23, 18.00 - 21.30 Uhr

• Traditionelles Brotbacken mit Sauerteig

Wenn Sie Ihr "täglich" Brot" zumindest gelegentlich einmal selbst backen und dabei altbewährte Methoden anwenden möchten, können Sie sich in diesem Kurs die erforderlichen Kenntnisse aneignen. Eigenhändig dürfen Sie das Kneten, Dehnen, Falten, Formen und Schwaden ausprobieren. Was es mit Ruhezeiten und dem Gären auf sich hat, erfahren Sie natürlich ebenfalls. Während der Teig "geht", steht als "Zeitvertreib" die Herstellung von Brotaufstrichen auf dem Programm. Der Sauerteig, der als Grundlage für den Hauptteig dient, wird Ihnen bereits vorbereitet zur Verfügung gestellt, weil seine Züchtung mehrere Tage dauert. Einen Sauerteigansatz bekommen Sie zum Schluss auch zum Mitnehmen - einschließlich Anleitung zur weiteren Fütterung und Pflege. Damit haben Sie dann beste Voraussetzungen, um das Erlernte auch in Ihrer privaten "Backstube" umzusetzen.

Bitte mitbringen: Schürze, Geschirrtuch, Behälter für Brotaufstrich, Papiertüte fürs Brot, Schneidebrett, Schneidemesser und Besteck (Messer, Löffel, Gabel)

Ort: Dannstadt-Schauernheim, Kurpfalzschule
Referent/in: Tania Storfinger
Gebühr: 25,00 / 32,00 € (6-7 TN) / 43,00 € (4-5 TN)
einschl. Lebensmittel und Material

H305362D02 Termin(e): 1 x am Do. 16.11.23, 17.30 - 21.00 Uhr

• Wein-Workshop II

Weinproben werden erläutert, und es gibt praktische Ratschläge für das passende Essen dazu. Aktive Mitarbeit ist erwünscht. Sehr gute Weinkenntnisse sind Voraussetzung für die Teilnahme.

Bitte mitbringen: 3 Weingläser, Dessertteller, Suppentasse, Besteck, Flasche Wasser, Schreibzeug

Ort: Dannstadt-Schauernheim,
Kulturhof Schrittmacher, EG
Referent/in: Gisela Graff-Höfgen
Gebühr: 50,00 / 74,00 € (6-7 TN)
zzgl. pro Abend ca. 9,00 € Umlage für die
Kostproben

H305700D02 Termin(e): Di. 17.10.23 19.00 - 21.15 Uhr
Di. 07.11.23 19.00 - 21.15 Uhr
Di. 21.11.23 19.00 - 21.15 Uhr
Di. 05.12.23 19.00 - 21.15 Uhr,

• Wein-Kultur-Kolloquium II

Weinproben und passendes Essen, Informationen schwerpunktmäßig zu Weinkultur und -geschichte.
Aktive Mitarbeit erwünscht.

Bitte mitbringen: 3 Weingläser, Dessertteller, Suppentasse, Besteck, Flasche Wasser, Schreibzeug

Ort: Dannstadt-Schauernheim,
Kulturhof Schrittmacher, EG
Referent/in: Gisela Graff-Höfgen
Gebühr: 38,00 / 55,00 € (6-7 TN)
zzgl. pro Abend ca. 5,00 € Umlage für die
Kostproben.
Termin(e): Mo. 16.10.23 20.00 - 22.15 Uhr
Mo. 06.11.23 20.00 - 22.15 Uhr
Mo. 20.11.23 20.00 - 22.15 Uhr
Mo. 04.12.23 20.00 - 22.15 Uhr,

H305701D02

• Wein - Repetitorium II

Lernen Sie Rebsorten, Anbauggebiete und Wein unter neuen Blickrichtungen kennen!
Aktive Mitarbeit erwünscht. Gute Weinkenntnisse sind Voraussetzung für die Teilnahme.

Bitte mitbringen: 3 Weingläser, Dessertteller, Suppentasse, Besteck, Flasche Wasser, Schreibzeug

Ort: Dannstadt-Schauernheim,
Kulturhof Schrittmacher, EG
Referent/in: Gisela Graff-Höfgen
Gebühr: 50,00 / 74,00 € (6-7 TN)
zzgl. pro Abend ca. 9,00 € Umlage für die
Kostproben
Termin(e): Mo. 23.10.23 19.00 - 21.15 Uhr
Mo. 13.11.23 19.00 - 21.15 Uhr
Mo. 27.11.23 19.00 - 21.15 Uhr
Mo. 11.12.23 19.00 - 21.15 Uhr,

H305703D02

• Wein - Repetitorium III

Lernen Sie Rebsorten, Anbauggebiete und Wein unter neuen Blickrichtungen kennen!
Aktive Mitarbeit erwünscht. Gute Weinkenntnisse sind Voraussetzung für die Teilnahme.

Bitte mitbringen: 3 Weingläser, Dessertteller, Suppentasse, Besteck, Flasche Wasser, Schreibzeug

Ort: Dannstadt-Schauernheim,
Kulturhof Schrittmacher, EG
Referent/in: Gisela Graff-Höfgen
Gebühr: 50,00 / 74,00 € (6-7 TN)
zzgl. pro Abend ca. 9,00 € Umlage für die
Kostproben
Termin(e): Di. 24.10.23 19.00 - 21.15 Uhr
Di. 14.11.23 19.00 - 21.15 Uhr
Di. 28.11.23 19.00 - 21.15 Uhr
Di. 12.12.23 19.00 - 21.15 Uhr,

H305703D03

Englisch

• Englisch B1.2 Standard

Brush Up! B1, Hueber Verlag, ab Lektion 7

Ort: Dannstadt-Schauernheim,
Kulturhof Schrittmacher, EG
Referent/in: Dr. Joachim Feldes
Gebühr: 55,00 / 81,00 € (6-7 TN) / 97,00 € (5 TN) /
121,00 € (4 TN)
Termin(e): 10 x ab Do. 14.09.23, 08.15 - 09.45 Uhr

H406321D09

Französisch

• Französisch für die Reise A2.3/ B1.1

Auf B1 Niveau angelangt üben wir die wesentlichen Dialoge denen man auf einer Reise begegnet. Mit lebendigen Themen wecken wir die Lust auf Französisch und behalten dabei typische Urlaubssituationen im Blick. Bon voyage!

*voraussichtlich ab Lektion 11/12 und Beendigung des Buches Perspectives - Allez-y A2 und Wechsel auf das neue Perspectives Allez-y B1
Cornelsen Verlag*

Ort: Dannstadt-Schauernheim,
Kulturhof Schrittmacher, EG
Referent/in: Marie-Laure Fargeix-Claassen
Gebühr: 61,00 / 89,00 € (6-7 TN) / 107,00 € (5 TN) /
134,00 € (4 TN)
Termin(e): 11 x ab Mi. 06.09.23, 19.30 - 21.00 Uhr

H408311D12

Kommunikation, Persönlichkeitsentwicklung, Arbeitstechniken

• Rente in Sicht?! (Kleingruppe mit max. 8 Teilnehmenden)

Planen Sie in den nächsten zwei Jahren Ihren (Un-)Ruhestand oder sind Sie von Erwerbsminderungsrente betroffen? Wie können Sie sich auf diese neue Lebensphase vorbereiten? In diesem Workshop werden Sie dieser Frage nachgehen und Lösungsideen entwickeln.

Themen sind:

- Vorbereitung auf den Ruhestand - warum?
- Abschied vom Beruf - den Neubeginn gestalten
- Bestandsaufnahme: eigenes Leben
- Erwartungen und Befürchtungen in der 3. Lebensphase
- Aktivitäten im Ruhestand: geschenkte Jahre nutzen

Referentin: Waltraud Oberfrank-Paul, Dipl. Pädagogin, langjährige berufliche Erfahrungen in der Beratungs- und Coachingarbeit, langjährige Dozententätigkeit u.a. in den Bereichen Kommunikation und Selbstmanagement sowie in der beruflichen Qualifikation im pädagogischen Bereich.

Ort: Dannstadt-Schauernheim,
Zentrum Alte Schule (1. OG)
Referent/in: Waltraud Oberfrank-Paul
Gebühr: 26,00 / 39,00 € (4-5 TN)
Termin(e): 1 x am Do. 09.11.23, 18.00 - 21.30 Uhr

H500201D01

(Wieder-)Einstieg in den Beruf

Die Fortbildungen für Kindertagespflegepersonen finden in Kooperation mit dem Jugendamt des Rhein-Pfalz-Kreises statt und richten sich ausschließlich an tätige Kindertagespflegepersonen.

• Fortbildung Kindertagespflege: Einführung in die gewaltfreie Kommunikation (Bildungswerkstatt)

Kommunikation bestimmt unseren privaten und beruflichen Alltag. Wir kommunizieren mit unseren Kindern, Partner*innen, mit Klient*innen, Kolleg*innen und Vorgesetzten. Es gibt dabei auch immer Probleme zu lösen und kleinere oder größere Meinungsverschiedenheiten zu überbrücken.

Mit unserer Sprache machen wir unsere Haltung unserem Gegenüber sichtbar und es entscheidet sich, ob man eher zusammen oder weiter auseinanderkommt.

Die "Gewaltfreie Kommunikation" (GFK) von Marshall Rosenberg befähigt uns, Verantwortung für unsere Anliegen zu übernehmen, in einen besseren Kontakt miteinander zu kommen und zeigt Wege auf, wie man gemeinsame Lösungen für Konflikte findet.

Bereits die Umsetzungen und die Auseinandersetzungen mit nur einzelnen Elementen dieser Methode kann uns Entlastung schaffen und zu mehr bereichernden Beziehungen mit unseren Mitmenschen führen.

GFK ermöglicht uns ein harmonisches Miteinander, dass auf Verständnis und Offenheit basiert

Ort: Dannstadt-Schauernheim,
Zentrum Alte Schule (1. OG)
Referent/in: Petra Schön
Gebühr: frei
Termin(e): 1 x am Sa. 15.07.23, 09.00 - 15.30 Uhr

H502108D01

Gefördert durch das Ministerium für Bildung des Landes Rheinland-Pfalz.

Die Fortbildungen für Kindertagespflegepersonen finden in Kooperation mit dem Jugendamt des Rhein-Pfalz-Kreises statt und richten sich ausschließlich an tätige Kindertagespflegepersonen.

• Fortbildung Kindertagespflege: Gesund-Lecker-Praktikabel - Mittagessen in der Kindertagespflege (Bildungswerkstatt)

Ein frisch gekochtes Mittagessen gehört meist zum Standard in der Kindertagespflege. Für die gesunde Entwicklung der Kinder ist eine abwechslungsreiches, kindgerechtes Speisenangebot besonders wichtig. Idealerweise orientiert sich die Zusammenstellung der Mahlzeiten an dem "DGE-Qualitätsstandard für die Verpflegung in Tageseinrichtungen für Kinder".

Die Fortbildung bietet Unterstützung in der täglichen Arbeit, um die Anforderungen an die Qualität einer vollwertigen, kindgerechten Verpflegung zu bewältigen.

In einem theoretischen Teil erörtern wir die Themen:

- Kleinkinder (U3), was dürfen und können die Kleinsten essen? Was bedarf besonderer Beachtung?

- Gesund-lecker-praktikabel: Wie kann man alles in Einklang bringen?

- Wie kann ich das Mittagessen abwechslungsreich gestalten und Gemüse integrieren?

- Wie gehe ich mit Lebensmittelunverträglichkeiten um? Welche Möglichkeiten bieten sich?

Im anschließenden praktischen Teil werden wir gemeinsam in Gruppen Speisen nach Rezepturen zubereiten, reflektieren und natürlich unsere Ergebnisse verkosten.

Ort: Dannstadt-Schauernheim, Kurpfalzschule
Referent/in: Christiane Groß
Gebühr: frei
Termin(e): 1 x am Sa. 16.09.23, 09.00 - 14.00 Uhr

H502109D01

Gefördert durch das Ministerium für Bildung des Landes Rheinland-Pfalz.

Die Fortbildungen für Kindertagespflegepersonen finden in Kooperation mit dem Jugendamt des Rhein-Pfalz-Kreises statt und richten sich ausschließlich an tätige Kindertagespflegepersonen.

• Fortbildung Kindertagespflege: Kindergebärden (nach DGS) - Auffrischungs- und Fortgeschrittenenkurs (Bildungswerkstatt)

Kindergebärden fördern die motorische und sprachliche Entwicklung sowie die Bindung zur Kindertagespflegeperson. Sie sind zum Kommunikationsbeginn eine ideale Unterstützung. Auch Kinder, die bereits sprechen können oder Deutsch als Zweitsprache erlernen, profitieren bis zum Vorschulalter von Liedern und Reimen, die mit Gebärden begleitet werden.

Sie nutzen bereits Kindergebärden in Ihrem Alltag und möchten Ihr Wissen auffrischen?

Oder Sie haben den Einsteigerkurs 2022 besucht?

Oder Sie möchten einfach selbst erleben, was Kindergebärden Ihnen und Ihren Kindertagespflegekindern im Alltag bringen kann?

In diesem Kurs lernen Sie, nach kurzer Einführung und Wiederholung, spielerisch und selbsterfahren weitere Alltagsgebärden und wie Sie diese auch beim gemeinsamen Singen, Spielen und Erzählen einbinden können. Außerdem erarbeiten wir uns ein jahreszeitlich passendes Lied oder Fingerspiel.

Ort: Dannstadt-Schauernheim,
Zentrum Alte Schule (1. OG)
Referent/in: Manuela Magin
Gebühr: frei
Termin(e): Sa. 23.09.23 10.00 - 13.00 Uhr
Do. 05.10.23 19.00 - 20.30 Uhr,

H502110D01

Gefördert durch das Ministerium für Bildung des Landes Rheinland-Pfalz.

Die Fortbildungen für Kindertagespflegepersonen finden in Kooperation mit dem Jugendamt des Rhein-Pfalz-Kreises statt und richten sich ausschließlich an tätige Kindertagespflegepersonen.

• Fortbildung Kindertagespflege: Kinderschutz nach § 8a SGB VIII Schutzauftrag bei Kindeswohlgefährdung

Kindertagespflegepersonen haben einen wichtigen Auftrag zum Schutz von Kindern vor Kindeswohlgefährdung, der im § 8a SGB VIII neu geregelt wurde.

In den nächsten Jahren müssen alle Kindertagespflegepersonen nach und nach die Fortbildung "Kinderschutz" absolvieren. Eine Auffrischung ist in einem dreijährigen Rhythmus geplant.

Inhalte der Fortbildung:

- Welche Arten von Kindeswohlgefährdung (KWG) gibt es?

- Wie erkenne ich die Hinweise für eine KWG?

- Wie spreche ich mit den Kindern und deren Eltern?

- Welche Beratungsmöglichkeiten gibt es für mich?

- Welche Pflichten muss ich bei einem Verdacht der KWG beachten?

- Ablauf einer Beratung durch eine "insoweit erfahrene Fachkraft"

In der Fortbildung wird den Teilnehmenden viel Raum gegeben, eigene Erfahrungen einzubringen.

Der gegenseitige Austausch soll den Bereich der eigenen Kompetenz erweitern. Die Teilnehmenden werden gestärkt im Ansprechen von schwierigen Themen.

Ort: Hochdorf-Assenheim,
Historisches Rathaus Assenheim
Referent/in: Olaf von Knobelsdorff
Gebühr: frei
Termin(e): 1 x am Sa. 08.07.23, 09.00 - 14.00 Uhr

H502120D02

Gefördert durch das Ministerium für Bildung des Landes Rheinland-Pfalz.

Die Fortbildungen für Kindertagespflegepersonen finden in Kooperation mit dem Jugendamt des Rhein-Pfalz-Kreises statt und richten sich ausschließlich an tätige Kindertagespflegepersonen.

• Fortbildung Kindertagespflege: MarteMeo Practitioner I - Grundkurs (Blended learning: online und Präsenz)

MarteMeo bedeutet sinngemäß "etwas aus eigener Kraft schaffen". Diese Methode wurde von der Niederländerin Maria Aarts entwickelt und basiert auf der Idee: Eltern oder Fachkräfte sollen sich der eigenen Verhaltensweisen, Fähigkeiten und Stärken bewusst werden. Mit dem Wissen um die eigene Wirkung auf die ihnen anvertrauten Personen haben sie die Möglichkeit diese bestmöglich in deren sozialen und emotionalen Entwicklung zu begleiten oder Prozesse anzustoßen. Diese Förderung findet im Alltag statt. Es sind weder besondere theoretische Vorkenntnisse, Mittel oder Räumlichkeiten notwendig. MarteMeo arbeitet videogestützt. Das Herz der Methode ist die Interaktionsanalyse. Die Interaktion ist das aufeinander bezogene Handeln zweier oder mehrerer Personen. Diese Analyse kann über die Entwicklung der Fähigkeiten und Fertigkeiten, die für einen guten zwischenmenschlichen Kontakt von Bedeutung sind Auskunft geben. Lernsituationen oder/und Problembewältigungen des betreuten Tageskindes und auch der Kindertagespflegeperson können bewusst wahrgenommen werden.

Bei der Interaktionsanalyse wird der Filmclip Schritt für Schritt danach ausgewertet: wer zeigt eine Initiative, wer folgt ihr, und auf welche Weise findet dies statt. Um Beobachungskriterien zu haben, hat Maria Aarts äußerst detaillierte Checklisten entwickelt, die man der Filmauswertung zugrunde legen kann: worin besteht der Unterstützungsbedarf, wie sieht dieser aus und welches kann der erste Schritt sein. Nun beginnt der MarteMeo-Entwicklungsprozess. Während des Prozesses lernen die Kindertagespflegepersonen die sogenannten MarteMeo-Elemente kennen, wie z.B. "Ein freundliches Gesicht", Warten; Beobachten; Benennen; Bestätigen. Wenn die Kindertagespflegepersonen diese Elemente benutzen, erhalten sie dazu die MarteMeo-Information, was dies jeweils für das Kind bedeutet. Sie lernen, was mache ich wann und wozu und erarbeiten sich einfache Methoden, zur Entwicklungsförderung im normalen Tagesablauf. In diesen konkreten Informationen liegt die Kraft von Marte Meo!

Quelle: Homepage Marte Meo Deutschland-West, Christine Drawert

Die gesamte Fortbildung qualifiziert die Teilnehmer*innen in ihrem Arbeitsbereich die MarteMeo-Elemente wirkungsvoll einsetzen zu können. Der MarteMeo-Practitioner ist eine anerkannte Ausbildung. Eine Anmeldung an das internationale MarteMeo-Netz ist möglich. Es kann bei allen Ausbildern in Deutschland ein Aufbaukurs zum MarteMeo-Therapeuten besucht werden. Die Ausbildung zum Marte-Meo-Praktitioner bieten wir in Ihnen in zwei Fortbildungsmodulen mit insgesamt 48 Unterrichtseinheiten an. Es kann auch nur das erste Modul besucht werden. Zum Erhalt eines internationalen Zertifikats als MarteMeo-Practitioner sind die regelmäßige Teilnahme an den einzelnen Tagen beider Module und eine Abschlusspräsentation notwendig.

1. Modul-Grundkurs (24 UE):

MarteMeo lässt Bilder mit Video-Interaktionen sprechen und zeigt Möglichkeiten für den Alltag. Die Teilnehmenden können eigene Filmsequenzen aus ihrem Alltag mitbringen.

In diesem Grundkurs lernen Sie:

- die Methode von MarteMeo kennen.
- die Entwicklungsstufen von Kindern zu erkennen.
- was Kinder in ihrer Entwicklung des Spiel- und Sozialverhaltens brauchen.
- das eigene Auge zu trainieren.
- welche natürlichen, unterstützenden Verhaltensweisen es braucht, um Entwicklungen zu ermöglichen.
- konkrete Möglichkeiten für die Umsetzung im Alltag, besonders in Alltagssituationen (wickeln, essen, einschlafen, freies Spiel), kennen.
- persönliches entwicklungsunterstützendes Handeln für die tägliche Arbeit zu erkennen.
- die Filmtechnik kennen sowie erste Elemente aus der MarteMeo Methode zu erkennen.

Ort: Dannstadt-Schauernheim, Kulturhof Schrittmacher, OG

Referent/in: Petra Berzel

Gebühr: 50,00 €

H502122D01

Termin(e): Sa. 18.11.23 09.00 - 16.00 Uhr
Mi. 22.11.23 18.00 - 21.15 Uhr
Sa. 02.12.23 09.00 - 16.00 Uhr
Di. 05.12.23 18.00 - 21.15 Uhr,

Gefördert durch das Ministerium für Bildung des Landes Rheinland-Pfalz.

Das zweite Modul "MarteMeo Practitioner II - Aufbaukurs" wird ab 10.01.2024 angeboten.

Die Fortbildungen für Kindertagespflegepersonen finden in Kooperation mit dem Jugendamt des Rhein-Pfalz-Kreises statt und richten sich ausschließlich an tätige Kindertagespflegepersonen.

• Fortbildung Kindertagespflege: Erste-Hilfe-Fortbildung

Innerhalb von zwei Jahren können die Kenntnisse des Erste-Hilfe-Grundlehrgangs durch eine Erste-Hilfe-Fortbildung mit ebenfalls neun Unterrichtseinheiten aufgefrischt werden. Die Unfallkasse Rheinland-Pfalz trägt für alle tätigen Kindertagespflegepersonen die Kosten der Erste-Hilfe-Fortbildung.

Liegt die letzte Teilnahme an einem Erste-Hilfe-Grundlehrgang länger als zwei Jahre zurück, muss zunächst ein Erste-Hilfe-Grundlehrgang absolviert werden, um die Kosten der Erste-Hilfe-Fortbildung von der Unfallkasse übernehmen zu bekommen. Ein Erste-Hilfe-Grundlehrgang wird nicht über das Fortbildungsprogramm für Kindertagespflegepersonen angeboten.

Ein Referent der Firma Juniormed wird Sie spielerisch mit vielen praktischen Übungen und interaktiven Trainingsmethoden auf den neuesten Stand bringen. Da die Kosten den Erstattungsbetrag der Unfallkasse übersteigen, übernimmt das Kreisjugendamt den Differenzbetrag für Sie. Angemeldeten Personen, die nicht an der Schulung teilnehmen, wird der Gesamtbetrag in Rechnung gestellt!

Teilnehmende, die keine Kindertagespflegepersonen des Rhein-Pfalz-Kreises sind, müssen vorab die Beantragung der Kostenübernahme bei der Unfallkasse RLP durch das für sie zuständige Jugendamt oder den Arbeitgeber auf den Weg bringen.

Zur Schulung sind die Zusage zur Kostenübernahme sowie die Teilnehmerliste mitzubringen. Die Mehrkosten in Höhe von 9 € je Teilnehmer*in werden am Schulungstag beim Referenten bezahlt.

Veranstalter: "Juniormed" Antonio NietoBerdote & Holger Buchwald GbR (www.juniormed.de)

Ort: Dannstadt-Schauernheim, Kulturhof Schrittmacher, OG

Referent/in: Nieto-Berdote und Buchwald GbR

Gebühr: Die Mehrkosten i.H.v. 9 Euro je TN sind am Schulungstag beim Referenten zu zahlen.

H502130D02

Termin(e): 1 x am Sa. 09.09.23, 09.00 - 16.00 Uhr

Die Fortbildungen für Kindertagespflegepersonen finden in Kooperation mit dem Jugendamt des Rhein-Pfalz-Kreises statt und richten sich ausschließlich an tätige Kindertagespflegepersonen.

- **Fortbildung Kindertagespflege: Hygieneschulung (Auffrischung) - Lebensmittelhygiene und Infektionsschutz in der Kindertagespflege**

Eine Auffrischung der Hygieneschulung muss für tätige Kindertagespflegepersonen alle fünf Jahre mit 3 Unterrichtseinheiten erfolgen.
Ein*e Mitarbeiter*in des Gesundheitsamtes Rhein-Pfalz-Kreis unterrichtet Sie in dieser Schulung zum Thema Lebensmittelhygiene und Infektionsschutz in der Kindertagespflege.

Ort: Dannstadt-Schauernheim,
Zentrum Alte Schule, Mehrzweckraum (EG)
Referent/in: N.N.
Gebühr: frei
Termin(e): 1 x am Di. 07.11.23, 18.00 - 20.15 Uhr

H502135D01

Persönlichkeitsbildung/Psychologie

- **Selbstbehauptung für Mädchen und Jungen im Grundschulalter (6-10)**

In Zusammenarbeit mit dem Kinderschutzbund Rhein-Pfalz-Kreis

Kindesmissbrauch kommt so häufig vor, dass man davon ausgehen kann, dass in jeder Kindergartengruppe, in jeder Schulklasse oder Verwandtschaft, misshandelte Kinder zu finden sind. 90 % der Übergriffe finden im sozialen Umfeld statt. Es reicht daher nicht aus, den Kindern immer nur einzutrichern, dass sie nicht mit "Fremden" mitgehen dürfen. Papperlapapp hat es sich zur Aufgabe gemacht, mit Kinderschutzprojekten und Broschüren optimale Präventionsarbeit zu leisten, Kinder zu stärken und den Eltern dabei zu helfen wirklich schützende Absprachen mit den Kindern zu treffen.

In diesem Training wird das Selbstbewusstsein und natürliche Selbstvertrauen der Kinder gestärkt. Durch spezielle Übungen und altersgerechte Rollenspiele erfahren die Jungen und Mädchen, wie sie sich verbal frühzeitig abgrenzen können, damit sie erst gar nicht in eine kritische Situation kommen. Ziel des Kurses ist es, solche Situationen bereits im Vorfeld zu erkennen und durch Einsatz verbaler und nonverbaler Mittel zu entschärfen, bspw. durch deutliches Abgrenzen mit Worten und Körpersprache ("Stopp - nicht mit mir!"). Für den Notfall lernen die Kinder sich mit ausgewählten Selbstverteidigungs- und Selbstschutztechniken zu wehren.

Bitte mitbringen: Sportbekleidung, Getränk

Ort: Dannstadt-Schauernheim,
Kulturhof Schrittmacher, OG
Referent/in: Simone Schalkowsky
Gebühr: 27,00 / 33,00 € (6-7 TN)
inkl. Begleitheft "Papperlapapp! - Das Magazin für starke Kinder"
Termin(e): 4 x ab Mi. 20.09.23, 16.30 - 17.30 Uhr

H909178D02

Plastisches Gestalten/Schmuck

- **Goldschmieden (ab 10)**

Jugendkunstschule in den Ferien

In diesem Kurs werdet ihr einen Ring oder Anhänger in Silber selber herstellen. Mit einem Übungsstück in Messing werden notwendige Grundfertigkeiten erprobt. Voraussetzung ist der umsichtige Umgang mit scharfem Werkzeug und dem Lötgerät. Es steht reichlich Anschauungsmaterial zur Verfügung. Der Kurs findet an zwei aufeinanderfolgenden Tagen statt.

Bitte mitbringen: Imbiss und alte Kleidung oder Schürze am besten aus Baumwolle tragen.

Materialkosten werden mit der Dozentin nach Verbrauch bar gegen Quittung abgerechnet. Für einen kleinen Silberring fallen z.B. Materialkosten von ca. 7 bis 10 EUR an.

Ort: Dannstadt-Schauernheim,
Kurpfalzhalle Dannstadt
Referent/in: Hildegard Rösch
Gebühr: 92,00 €
zzgl. Materialkosten je nach Gewicht ca. 15,00 €
Termin(e): Do. 26.10.23 10.00 - 16.00 Uhr
Fr. 27.10.23 10.00 - 16.00 Uhr,

H909256D22